

Spandauer Schule

Gemeinschaftsgrundschule
der Stadt Siegen

Offene Ganztagsgrundschule

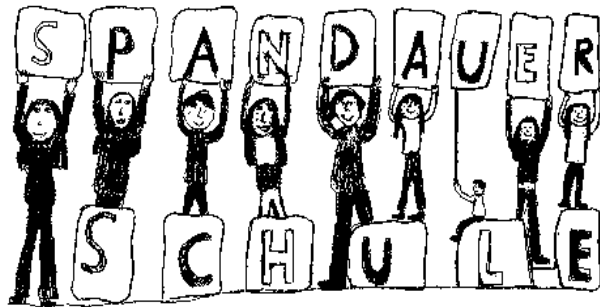
Hans-Kruse-Str. 15 - 57074 Siegen

Fon : (0271) 332236 - Fax: (0271) 2330485

eMail: spandauer_schule@t-online.de

Homepage: www.spandauerschule.de

Annette Dürholt, Schulleiterin



Sehr geehrte Eltern,

Siegen, den 07.01.21

zuallererst wünsche ich Ihnen alles Gute, Glück und vor allem Gesundheit für das neue Jahr 2021. Ich hoffe, dass Sie ein besinnliches Weihnachtsfest und schöne Tage rund um den Jahreswechsel verbringen konnten.

Seit gestern sind die groben Regelungen zum Schulbetrieb im Januar über die Presse weitergegeben worden. Da wir als Schulen vor Ort erst die offizielle Schulmail des Ministeriums von heute Mittag abwarten mussten, können wir uns nun bei Ihnen melden und die für die Grundschulen gültigen Regelungen weitergeben.

Der Präsenzunterricht in den Schulen ist für den gesamten Januar ausgesetzt. Alle Kinder unserer Schule werden ab Montag über die Padlets im Distanzunterricht unterrichtet. Hierbei kommt das umfangreiche Konzept zum Distanzunterricht unserer Schule zum Einsatz. Leider wurden von Seiten des Schulträgers noch keine unterstützenden technischen Geräte für Schüler zur Verfügung gestellt, so dass wir weiterhin auf die häusliche Technik in den Familien zurückgreifen müssen. Nach Rücksprache mit den jeweiligen Klassenlehrern werden je nach Bedarf auch analoge „Päckchen“ zur Abholung bereitgestellt. Die Klassenlehrer werden über das Padlet, über Email und gegebenenfalls über Videotelefonate oder Schulcloud erreichbar sein.

Originalauszug aus der Schulmail des MSB:

Alle Eltern sind aufgerufen, ihre Kinder - soweit möglich - zuhause zu betreuen, um so einen Beitrag zur Kontaktreduzierung zu leisten. Um die damit verbundene zusätzliche Belastung der Eltern zumindest in wirtschaftlicher Hinsicht abzufedern, soll bundesgesetzlich geregelt werden, dass das Kinderkrankengeld im Jahr 2021 für 10 zusätzliche Tage pro Elternteil (20 zusätzliche Tage für Alleinerziehende) gewährt wird. Der Anspruch soll auch für die Fälle gelten, in denen eine Betreuung des Kindes zu Hause erfolgt, weil dem Appell des Ministeriums für Schule gefolgt wird.

Dieser Aufforderung folgend weisen wir dringend darauf hin, dass eine Inanspruchnahme einer Notbetreuung an unserer Schule möglichst zu vermeiden ist. Für diese Notbetreuung müssen Sie als Erziehungsberechtigte ein Antragsformular ausfüllen und mit Ihrer Unterschrift bestätigen, dass eine Betreuung unter keinen Umständen zu Hause möglich ist. Bitte bedenken Sie, dass Ihnen, wie oben benannt, eine erweiterte Anzahl an bundesgesetzlichen Kinderkrankengeldtagen zusteht und auch diese Möglichkeit gewählt werden kann.

Sollten Sie die Notbetreuung wählen müssen, steht auf der Homepage ein Antragsformular zur Verfügung, **dass bis spätestens morgen Mittag 12.00 Uhr (08.01.21) bei der Schule vorliegen muss (Briefkasten rotes Gebäude).** Ein Hin- und Herwechseln ist nicht möglich, da wir eine feste Gruppe bilden müssen. Diese

Möglichkeit entspricht also nicht dem Wahlmodell der letzten Woche vor den Weihnachtsferien. Eine Verpflegung über ein mögliches Lunchpaket kann noch nicht zugesichert werden, da wir auch hier die Bedingungen des Vertragspartners abwarten müssen. Sollte eine Lieferung stattfinden können, wird frühestens ab Mittwoch kommender Woche eine Verpflegung sichergestellt sein. Die Notbetreuung ist eine reine Betreuung der Kinder. Die teilnehmenden Kinder unterliegen trotzdem der Teilnahme am Distanzunterricht, sprich der Erledigung der Wochenpläne und Aufgaben über die Padlets, die Sie als Erziehungsberechtigte bitte unterstützen.

Originalauszug aus der Schulmail des MSB:

„Für Klassenarbeiten gilt: Grundsätzlich werden in den Schulen bis zum 31. Januar 2021 keine Klassenarbeiten und Klausuren geschrieben, da der Unterricht im 1. Schulhalbjahr eine ausreichende Basis für die Leistungsbewertung auf dem Halbjahreszeugnis geschaffen hat.“

Die Regelungen für die Zeugnisse, besondere Formulierungen, etc. sind noch nicht näher von der Landesregierung benannt. Aus diesem Grund werden wir uns diesbezüglich bei Ihnen in den nächsten Wochen melden.

Die Entscheidungen der Landesregierung, die Schule nun doch bis zum 31. Januar zu schließen, kam überraschend, trägt aber sicher zur Bekämpfung des Pandemiegeschehens bei. Wir versuchen, Ihren Kindern so gut es uns möglich ist, einen sinnvollen und motivierenden Distanzunterricht anzubieten und hoffen auf Ihre Unterstützung. Folgen Sie bitte der Empfehlung des Ministeriums und nehmen Sie die Notbetreuung nur im unvermeidbaren Fall in Anspruch und halten Sie bitte Kontakt mit den Klassenlehrern Ihrer Kinder. Bei Anfragen an die Schulleitung bitte ich Sie, das Kontaktformular der Homepage oder die Mailadresse zu nutzen. Vielen Dank, für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen
Annette Dürholt, Rektorin